

# 25 Jahre Backnanger Sportparty

Von Steffen Grün

1992 wurde sie aus der Taufe gehoben, um die Vielzahl von erfolgreichen Athleten, die es in der Murr-Metropole gibt, in einem würdigen Rahmen zu ehren. 2016 feierte die Backnanger Sportparty, die ein gemeinsames und längst erwachsen gewordenes Kind der Stadt Backnang und der Backnanger Kreiszeitung ist, ihren 25. Geburtstag. Wie es sich für ein solches Jubiläum gehört, ließen sich die beiden Veranstalter nicht lumpen: Die Gäste im wie immer sehr gut besuchten Walter-Baumgärtner-Saal des Bürgerhauses erlebten einen schwungvollen Abend mit allem Pipapo. Dazu gehörte als abschließender Höhepunkt natürlich auch wieder die traditionsreiche Kür der BKZ-Sportler des Jahres, bei der in diesem Fall Viola Brand, Sebastian Krimmer und die Fünfer-Radballer des RSV Waldrems das Rennen machten. Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper verlieh der Sportparty den „silbernen Ju-

biläums-Lorbeerkranz“ und setzte den zehn von ihm mit goldenen Sport- und Jugendsportmedaillen geehrten Athleten auch einen solchen aufs Haupt.

Insgesamt zeichnete der Rathauschef bei der 25. Backnanger Sportparty sogar 211 Frauen, Männer, Mädchen und Jungen aller Altersklassen aus. Mit 22 städtischen Sportlerehrungen hatte 1969 alles angefangen, eine dreistellige Zahl wurde erst 1994 mit 135 Ehrungen erreicht. Da ging die Sportparty bereits zum dritten Mal über die Bühne, mit der die Stadt ihre Sportlerehrung und die Backnanger Kreiszeitung die Verkündung der Ergebnisse ihrer 1988 zum ersten Mal ausgeschriebenen Leserwahl (Sportler, Sportlerin und Mannschaft des vorherigen Jahres) in einen gemeinsamen Rahmen gepackt hatten. 2011 ging es über die Marke von 200 Auszeichnungen hinaus, den nächsten Meilenstein erreichte die Stadt nicht zum Jubiläum im Jahr 2016, sondern erst 2017: Backnangs Oberbürgermeister Dr.



*Spektakuläre Showvorführungen gehörten schon immer zur Backnanger Sportparty (Aufnahme von 1994).*



Auch bei der 25. Auflage der Backnanger Sportparty wurden wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen ausgezeichnet.

Frank Nopper und seine Helferinnen vom Kultur- und Sportamt mussten 302 Hände schütteln.

Viele Hände waren es vorher schon, die Prozedur erfordert logischerweise ziemlich viel Zeit – und macht es notwendig, sie immer wieder mit interessanten, abwechslungsreichen Darbietungen aufzulockern. Deshalb war es von Anfang an die Idee, den Vereinen aus Backnang und der nahen Umgebung bei der Sportparty ein Podium zu bieten, um die Sportszene mit Auftritten verschiedener Gruppen in ihrer vollen Bandbreite abzubilden. Musik, Akrobatik, Tanz und spektakuläre Einblicke in alle möglichen Sportarten erlaubt das Programm seit jeher, durch das seit 1992 verschiedene Moderatoren führten: Vom SWR und dem vormaligen SDR standen zum

Beispiel Michael Schlicksupp, Gisela Böhnke, Jochen Graf oder Lennert Brinkhoff auf der Bühne, aber auch lokale Sportexperten wie Rainer Czapek oder Rolf Hettich schlüpfen bereits in die Rolle des Moderators.

Beim bewährten Dreiklang aus der städtischen Sportlerehrung, der Kür der BKZ-Sportler des Jahres und einigen Showacts von Einzelsportlern und Sportgruppen wird es auch in den nächsten Jahren bleiben. Die 27. Backnanger Sportparty naht mit Riesenschritten, in deren Rahmen werden zum 30. Mal die BKZ-Sportler des Jahres gewählt. Es steht also schon wieder ein runder Geburtstag an, der einen schwungvollen Abend mit allem Pipapo mehr als rechtfertigt.